

Weihnachtsstationen

von Katrin Schneller,

deinem Kindergottesdienst-Coach

Ziel:

- den Kids einen tollen Abschluss-Weihnachtskindergottesdienst beschenken
- Stationen, wo für alle Kids etwas dabei ist

Die Stationen spiegeln, worum es oft nur an Weihnachten geht. Weihnachtslieder, Spiele, Baum besorgen und schmücken, Familie besuchen, gerade an Weihnachten darf man nichts falsch machen, weil sonst der Hausseggen schief hängt, Geschenke, Weihnachtsmarkt, basteln.

Daran ist natürlich nichts auszusetzen, deswegen wollen wir in den Stationen bewusst das Augenmerk auf diese Dinge richten.

Höhepunkt erreicht aber unser Kindergottesdienst im gemeinsamen Abschlussplenum.

Wir wollen mit den Kids darüber sprechen, was sie die letzte Stunde alles erlebt haben und herausfinden, was sie alles so an Weihnachten freut.

Doch dann möchten wir auf das lenken, worum es eigentlich geht - um Jesus.

Darum, dass er auf die Erde kam, als Baby. Er sich klein macht für uns.

Wir haben diese Adventszeit mit vielen Dingen gefüllt, auch die Kids merken das und oft geht es um alles mögliche, doch nicht um Jesus.

Da wir die Weihnachtsgeschichte an den letzten Sonntagen schon kreativ erarbeitet haben, müssen wir das nicht noch einmal machen. Wir wollen aber 1 Minuten bewusst nutzen, um nun nach den Weihnachtsstationen zur Ruhe zu kommen. Stille tut gut. Auch Kindern. Wenn die Kids sich hinlegen wollen, lasst sie. Wir gestalten unseren Kindergottesdienst auf Teppichen, so ist das gut möglich.

Wir werden dazu vielleicht von Tom Klein das Lied „Jesus, Wunder von Weihnachten“ abspielen.

Ganz bewusst haben wir, keinen Laufzettel gemacht, wo man alle Stationen absolvieren muss, sondern es als Wunschzettel formuliert - so dass jeder das machen kann, wozu er Lust hat.

Welche Stationen gibt es (natürlich könnt ihr sie auch anders füllen, ich habe die Titel flexibel gestaltet):

1. Das große Naschen (es gibt wohl keine Zeit, wo soviel genascht und gebacken wird, wie an Weihnachten - wir schnappen da nach Schokoladenbrezeln - einfach an eine Schnur - und los geht's)
2. Heute wird der Baum geschmückt. wir bekleben Weihnachtskugeln mit Transparentpapier und haben Styroporkugeln, um sie mit Pailletten zu bestücken
3. Bloß nix falsch machen - an Weihnachten haben viele Angst, wenn man zusammen trifft und man darf nix falsch machen - auch den Kids wird gesagt, dass sie sich nehmen sollen - wir lesen dort die Weihnachtsgeschichte vor und bauen Fehler ein. Wer wohl alle herausfindet?
4. Spiele - bei uns wird an Weihnachten immer gespielt, Kinder wünschen sich Spiele - bei uns ist dort die Krabbelecke für die Kleinen.
5. Wer hat die meisten Geschenke - wir haben dort viele Geschenke und man muss auf Zeit die Geschenke stapeln. Wer schafft es am schnellsten?
6. Weihnachtslieder - dort singt ein Mitarbeiter Weihnachtslieder, Noten liegen aus. Eventuell kommt ein Cello dazu und es kann mitgesungen werden.
7. Weihnachtsmarkt - dort gibt es Kinderpunsch
8. Der perfekte Weihnachtsbaum - puh, was es da für Geschichten gibt, wie der Baum aussehen muss, wie groß er ist ... - wir haben dort ein Memory mit verschiedenen Weihnachtsbäumen erstellt.
9. Still sein vor der Bescherung - da bei uns parallel der Gottesdienst ist, gibt es einen Raum, wo die Kids oft durchmüssen, um überall hinzukommen, der aber direkt am Gottesdienstraum liegt - dort dürfen sie nicht reden :).
10. Familienfoto - auch der Klassiker - wir haben dort Hüte und es dürfen Fotos zusammen gemacht werden.
11. Ich muss mich noch schön machen - auch oft nervig, weil man in den schönsten Klamotten am Weihnachtsbaum sitzen muss, Leute Besuchen darf und nie bequeme Sachen anhat. - Bei uns sit dort eine Schminkstation.
12. Unser Haus wird dekoriert - dort basteln wir große Sterne, z.B. aus Butterbrottüten.

Vielleicht inspiriert euch ja unser Weihnachtsstationslauf.

Euch frohe Weihnachten

Katrin Schneller - dein Kindergottesdienst-Coach